



WoC | Sonderausschreibung „Universitätsjubiläum“ Juli 2020

Anlässlich des Gründungsjubiläums der Universität Bremen im Jahr 2021 fördert Worlds of Contradiction bis zu zwei Projekten, die die Rolle der *SSHA* – der Social Sciences and Humanities, der Sozial- und Geisteswissenschaften im breiten Sinne – in der heutigen Gesellschaft exemplarisch umsetzen, mit bis zu 2.500€. 50 Jahre nach der Gründung unserer Universität als sogenannte „Reformuniversität“ gilt es, sich zu fragen, wie sich dieser Anspruch durch die Geistes-, Kultur-, Sozial-, Rechts- und Bildungswissenschaften in die heutige Zeit übersetzen und leben lässt. Die zu fördernden Projekte sollen explizit nicht auf den Metadiskurs zur sich wandelnden Rolle der *SSHA* fokussiert sein, sondern diese stattdessen in der Projektumsetzung lebendig und somit sicht- bzw. greifbar werden lassen.

Darüberhinaus ist zu beachten, dass die Projekte

- spätestens zum 01.03.2021 beginnen;
- in interdisziplinärer Zusammenarbeit von mind. drei WoC-Mitgliedern (mind. zwei Post-Docs) durchgeführt werden;
- in einem Zeitraum von sechs Monaten entwickelt werden;
- Interdisziplinarität ausbauen;
- inner- wie auch außeruniversitäre Öffentlichkeiten adressieren;
- nachhaltigen Output haben (etwa Podcast, Film, experimentelle Texte etc., jedoch kein traditionelles wissenschaftliches Publikationsformat)
- mit einem außeruniversitären Partner kooperieren (optional).

Die Ausschreibung erfolgt wettbewerblich, höchstens zwei Projekte können gefördert werden.

Anträge können unter Berücksichtigung des beigefügten Formulars an die WoC Assistenz, Frau Gudrun Schlage unter gudrun.schlage@vw.uni-bremen.de, bis zum 15.11.2020 eingereicht werden.

Zusätzlich eingereichte Unterlagen können in der Auswahl nicht berücksichtigt werden. Die Auswahlentscheidung wird den Antragsteller*innen bis zum 15.12.2020 mitgeteilt.